

Fränkischer Tag vom 28.03.2018

Viel Lob für die Seniorengemeinschaft

Kronach – Die seit sieben Jahren bestehende Seniorengemeinschaft Kronach Stadt und Lang e. V. hielt am Montag ihre Jahreshauptversammlung im Kronacher Schützenhaus ab. Unter den über hundert anwesenden Mitgliedern befanden sich auch einige Vertreter der Stadt und des Landkreises Kronach, diese gratulierten zur erfolgreichen Zusammenarbeit.

Stellvertretender Landrat Gerhard Wunder lobte in einem Grußwort die Einsatzbereitschaft, die der Verein seit seiner Gründung an den Tag legt, zudem garantierte er der Gemeinschaft größtmögliche Unterstützung für die Zukunft.

Auch der dienstälteste Stadtrat Heinz Hausmann hatte ausschließlich wohlthuende Worte für die Senioren übrig, in einer alternden Gesellschaft habe sich in den vergangenen Dekaden viel geändert, der Zusammenschluss von Senioren, die sich

gemeinsam für ihre Interessen einsetzen, sei eine hervorragende Idee, das hätten die Mitglieder mehr als bewiesen, so Hausmann.

Die Vorsitzende Bianca Fischer-Kilian zeigte in ihrem Rechenschaftsbericht einige erstaunliche Fakten, beispielsweise haben fünfzig Mitglieder bereits die Altersgrenze von neunzig Jahren geknackt. Überaus stolz sei sie auf die Einsatzbereitschaft der Senioren. So konnten in zwei verschiedenen Monaten des vergangenen Jahres eintausend Arbeitsstunden angehäuft werden, das sei, so Fischer-Kilian, ein grandioser Wert.

Das große Ziel der Seniorengemeinschaft Kronach ist das Erreichen einer Mitgliederzahl im vierstelligen Bereich, zwar waren im Laufe des vorigen Jahres schon neunhundert Senioren zu verzeichnen, allerdings gab es mehrere Todesfälle, die die An-

zahl der Mitglieder nun wieder auf 894 geschrumpft haben.

Am Ende der Versammlung standen die Neuwahlen an, nachdem Heinz Hausmann die vorherige Vorstandschaft entlassen hatte, wurden folgende neue Amtsträger gewählt. Das Amt der Ersten Vorsitzenden bekleidet weiterhin Bianca Fischer-Kilian, Zweite Vorsitzende ist erneut Annelore Walker und Schriftführerin bleibt Inge Lorenz. Die Ämter der Beisitzer werden weiterhin bekleidet von Dietmar Lang, Johanna Schenk, Wolfgang Palm, Thomas Baier und Erhard Toll, hinzugekommen sind Elisabeth Höfner und Heidi Renker. Das Amt der Kassenführung hatte Elisabeth Höfner inne, nun übernimmt diese Aufgabe Hermann Luitpold, der dadurch frei gewordene Platz in der Kassenprüfung neben Hans-Georg Erath wird jetzt von Petra Köstner eingenommen.

Philipp Richter